

## Zuckerrüben - Herbizide

Die Zuckerrübenaussaat ist weit vorangeschritten. Wichtig ist, dass der Spritzstart im Keimblattstadium der Unkräuter erfolgt. Stand heute, stehen alle Zuckerrübenherbizide in ausreichender Menge zur Verfügung. In der **Saison 2020** kann der Wirkstoff **Desmedipham** **letztmalig eingesetzt** werden. **Desmedipham** ist in folgenden Produkten enthalten: **Betanal maxxPro, Betanal Expert, Belvedere Extra und Betasana Trio**. Die genannten Produkte müssen am Ende der Herbizidsaison 2020 (30.06.) aufgebraucht sein.

### Eckpunkte Herbizideinsatz:

- Wir empfehlen 1400 g/ha **Metamitron (z. B. Goltix Titan / Kezuro / Goltix Gold)** zu NAK 1, insbesondere bei einem hohen Besatz an **Ausfallraps** und **Melde/Gänsefuß**. Ist **Bodenfrost** vorhergesagt, die geplante **Metamitron** Menge + **1,0 Access Öl solo vorziehen** und zeitnah, nach Ende der Frostphase, die **blattaktiven Produkte** (z. B., „Betanale“ / Debut) **nachlegen**.

Produkt /Wirkstoff	AWM	Metamitron	Quinmerac
<b>Goltix Gold</b>	1 x 2; 2 x 1,5 l/ha	700 g/l	
<b>Goltix Titan</b>	3 x 2 l/ha	525 g/l	40 g/l
<b>Kezuro</b>	1 x 0,9; 2 x 1,3 l/ha	571 g/l	71 g/l

- Spectrum** ist ab dem 6. Blattstadium (BBCH16) der Rübe zugelassen. Spectrum ergänzt das Wirkungsspektrum um **Ehrenpreis, Kamille, N.-schatten, H.-petersilie, Bingelkraut, Storchschnabel und Melde/Gänsefuß**. Der Wirkstoff (Dimethenamid-P) ist wasserlöslicher als Metamitron und somit wirkungssicherer bei **trockenen** Bodenverhältnissen. Um die Verträglichkeit zu verbessern, sollte Spectrum zwischen NAK 2 und NAK 3 eingesetzt werden. Der Zusatz von Gräserpräparaten (z. B. PHYTAVIS Dinagam) ist in dieser Situation möglich und vorteilhaft. Auf Standorten mit einem **hohen Besatz an Ackerfuchsschwanz** sollte aus **Resistenzgründen** das **Produkt Select 240 EC + FHS** (0,75 + 1,5 l/ha) zum Einsatz kommen. Wird Select 240 EC mit Spectrum kombiniert, ist der FHS um 50 % zu reduzieren.
- Unter **trockenen Witterungsbedingungen** muss die **Blattaktivität** der Herbizide **erhöht** werden. Die Basis bildet dann **Betanal maxxPro** in einer AWM von **1,2-1,5 l/ha**. Eine Ergänzung um **190 g/ha PMP** (1,2 l/ha Betasana SC) erhöht die Herbizidleistung, insbesondere auf **Melde/Gänsefuß** bei guter Kulturverträglichkeit. Kein **Zusatz** von **Aminosol** in dieser Situation.
- Clopyralid** unterstützt insbes. bei **trockenen Bedingungen** und **weit entwickelten** Unkräutern die Wirkung. Gegen **Hundspetersilie, Kamille, Windenknöterich** und **Nachtschatten** sollten in der NAK 2 und/oder NAK 3 **Wirkstoffmengen** von **50 g/ha** genommen werden (z. B. 0,5 l/ha Vivendi 100).  
**→ Achtung: Keine Kombination mit Spectrum !!**

Ist eine **hohe Herbizidleistung** bei einem hohen Unkrautbesatz oder bei weit entwickelten Unkräutern notwendig, hat es sich bewährt, die Aufwandmenge zu erhöhen (ca. 20 %) und im Splittingverfahren anzuwenden. Dabei wird die Menge zu gleichen Teilen im Abstand von 2-3 Tagen ausgebracht.

- Bei **trockenen** Bedingungen und früher Aussaat die „**Pillenknacker**“ im Auge behalten (Ablenkfütterung). Unter **feuchten** Bodenverhältnissen auf **Schnecken** achten.

### Blattdünger-Maßnahme:

Zur schnellen Vitalisierung von gestressten Rüben durch (Witterung, Bodenzustand, Herbizide) hat sich folgende, solo eingesetzte Blattdüngermaßnahme, bewährt:

**1,0 l/ha Aminosol + 3,0 l/ha Blattdünger 5 - 20 - 5 + 1,0 l/ha Bor**

#### Hinweis: Telefonische Pflanzenbauberatung

Von April bis Mitte Juni sind wir auch samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr für Sie erreichbar (Tel.-Nr.: siehe unten)

AGRAVIS Raiffeisen AG . Pflanzenbau-Vertriebsberatung

Industrieweg 110 . 48155 Münster . Tel. 0251 / 682-2368 | Plathnerstr. 4A . 30175 Hannover . Tel. 0511 / 8075-3525

Sie können diesen Newsletter unter Fax-Nr. 0251 / 682-4360 oder per e-Mail an [silvia.grosse.bordewick@agravis.de](mailto:silvia.grosse.bordewick@agravis.de)

mit dem Betreff „Abmeldung“ abbestellen. Fax-Empfänger können auch gerne auf e-Mail umstellen.

Dieser Newsletter dient der Information und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewähr oder Haftung können wir nicht übernehmen.

© AGRAVIS Raiffeisen AG

Mischverunkrautung mit Melde / Gänsefuß, Raps, Knöteriche, Klette, u.a.

**1. NAK**

Goltix Titan	2,0 l/ha
+ B. maxxPro	1,0 l/ha
+ Stemat*	0,2 l/ha
+ Debut + FHS	12 - 15 g + 0,20 l/ha

**2. NAK**

Goltix Titan	2,0 l/ha
+ B.maxxPro	1,2 l/ha
+ Stemat*	0,3 l/ha
+ Debut + FHS	20 - 25 g + 0,25 l/ha

**Spectrum 0,6 l/ha** zwischen NAK 2 und NAK 3 einsetzen. Eine Kombination mit Gräserprodukten ist möglich.

**3. NAK**

Goltix Gold/Metafol SC	2,0 l/ha
+ B. maxxPro	1,2 l/ha
+ Stemat*	0,3 l/ha
+ Debut + FHS	20 - 25 g + 0,25 l/ha

\* **Stemat:** bei Klettenlabkraut, Bingelkraut, Melde

oder

**1. NAK**

Goltix Titan	2,0 l/ha
+ B. maxxPro	0,8 l/ha
+ Belvedere Extra	0,5 l/ha
(+ Debut + FHS 12 - 15 g/ha + 0,20 l/ha)	

**1. NAK: Debut - Einsatz nach Bedarf**  
90 g/ha Debut dürfen in der Summe nicht überschritten werden. Bei sehr trockenen Bedingungen die FHS-Menge verdoppeln (FHS=Trend)

**2. NAK**

Goltix Titan	2,0 l/ha
+ B. maxxPro	0,8 l/ha
+ Belvedere Extra	0,6 l/ha
+ Debut + FHS	25 - 30 g/ha + 0,25 l/ha

**Spectrum 0,9 l/ha** zwischen NAK 2 und NAK 3 einsetzen. Eine Kombination mit Gräserprodukten ist möglich.

**3. NAK**

Goltix Gold/Metafol SC	1,0 - 1,5 l/ha
+ B. maxxPro	0,8 l/ha
+ Belvedere Extra	0,6 l/ha
+ Debut + FHS	25 - 30 g/ha + 0,25 l/ha

**4. NAK bei Bedarf**

B. maxxPro	0,8 l/ha
+ Debut + FHS	20 - 25 g/ha + 0,25 l/ha

Hinweis: Telefonische Pflanzenbauberatung

Von April bis Mitte Juni sind wir auch samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr für Sie erreichbar (Tel.-Nr.: siehe unten)

AGRAVIS Raiffeisen AG . Pflanzenbau-Vertriebsberatung

Industrieweg 110 . 48155 Münster . Tel. 0251 / 682-2368 | Plathnerstr. 4A . 30175 Hannover . Tel. 0511 / 8075-3525

Sie können diesen Newsletter unter Fax-Nr. 0251 / 682-4360 oder per e-Mail an [silvia.grosse.bordewick@agravis.de](mailto:silvia.grosse.bordewick@agravis.de)

mit dem Betreff „Abmeldung“ abbestellen. Fax-Empfänger können auch gerne auf e-Mail umstellen.

Dieser Newsletter dient der Information und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewähr oder Haftung können wir nicht übernehmen.

© AGRAVIS Raiffeisen AG